

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie

Art des öffentlichen Auftraggebers: Obere, mittlere und untere Bundesbehörde, die den niedrigen Schwellenwert anwenden gem. § 106 Abs. 2 Nr. 1 GWB

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Gesamtvertrag zu den Ökologischen Untersuchungen der Schutzgüter Benthos und Fische in der Deutschen Ausschließlichen Wirtschaftszone der Nordsee für die Flächenvoruntersuchung

Beschreibung: Das Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH) beabsichtigt die Vergabe von Dienstleistungen zur Erfassung, Auswertung und Dokumentation von Meeresumweltdaten im Rahmen der zentralen Voruntersuchung von Flächen für die Offshore-Windenergie in der deutschen Ausschließlichen Wirtschaftszone (AWZ) der Nordsee gemäß Windenergie-auf-See-Gesetz (WindSeeG).

Die Leistungen umfassen die Planung und Durchführung meeresbiologischer Untersuchungen der Schutzgüter Benthos (Infauna, Epifauna einschl. Sediment), Fische sowie – bei entsprechendem Bedarf – die Erfassung und Bewertung mariner Biotope. Die Untersuchungen erfolgen auf Untersuchungs- und Referenzflächen in mehreren saisonalen Erfassungskampagnen nach Standarduntersuchungskonzept (StUK4, 2013) sowie weiterer einschlägiger fachlicher Standards.

Zum Leistungsumfang gehören insbesondere die Durchführung der erforderlichen Probenahmen auf See, die taxonomische Bearbeitung und fachliche Auswertung der erhobenen Daten, die qualitätsgesicherte Datenlieferung an das Fachinformationssystem MARLIN des BSH sowie die Erstellung von Kampagnen-, Zwischen- und Abschlussberichten einschließlich fachlicher Bestandscharakterisierung, Bewertung der Schutzgüter und qualitativer Auswirkungsprognosen.

Interne Kennung: 1114/008/00121-V

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 90710000 Umweltmanagement

2.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort: Deutsche AWZ der Nordsee

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - § 15 VgV

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0000

Titel: Gesamtvertrag zu den Ökologischen Untersuchungen der Schutzgüter Benthos und Fische in der Deutschen Ausschließlichen Wirtschaftszone der Nordsee für die Flächenvoruntersuchung

Beschreibung: Die Leistungen umfassen die Planung und Durchführung meeresbiologischer Untersuchungen der Schutzgüter Benthos (Infauna, Epifauna einschl. Sediment), Fische sowie – bei entsprechendem Bedarf – die Erfassung und Bewertung mariner Biotope. Die Untersuchungen erfolgen auf Untersuchungs- und Referenzflächen in mehreren saisonalen Erfassungskampagnen nach Standarduntersuchungskonzept (StUK4, 2013) sowie weiterer einschlägiger fachlicher Standards.

Zum Leistungsumfang gehören insbesondere die Durchführung der erforderlichen Probenahmen auf See, die taxonomische Bearbeitung und fachliche Auswertung der erhobenen Daten, die qualitätsgesicherte Datenlieferung an das Fachinformationssystem MARLIN des BSH sowie die Erstellung von Kampagnen-, Zwischen- und Abschlussberichten einschließlich fachlicher Bestandscharakterisierung, Bewertung der Schutzgüter und qualitativer Auswirkungsprognosen.

Interne Kennung: 1114/008/00121-V

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 90710000 Umweltmanagement

5.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort: Deutsche AWZ der Nordsee

5.1.3 Geschätzte Dauer

Sonstige Angaben zur Dauer: Unbekannt

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): nein

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung: Dies ist ein Pflichtfeld. Die Eignungskriterien werden im Hauptverfahren ausgeführt und abgefragt.

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=876175>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 15/10/2026 10:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Alle gem. §§ 56 ff VgV zur Nachforderung zugelassenen Nachforderungen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gesetz gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) - § 160 Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie

8 Organisationen

8.1 ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie

Identifikationsnummer: 991-01889-13

Ort: Hamburg

Postleitzahl: 20359

NUTS-3-Code: Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@bsh.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Identifikationsnummer: +4922894990

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53113

NUTS-3-Code: Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

10 Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: 1b6d3d00-b7be-440a-85c7-fdd8a880ac81-01

Hauptgrund für die Änderung: Aktualisierte Informationen

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 01ef18d3-279f-4728-8ace-4dab901f7f88 - 01

Formulartyp: Planung

Art der Bekanntmachung: Vorinformation oder eine regelmäßige nicht verbindliche
Bekanntmachung zum Zweck der Verkürzung der Frist für den Eingang der Angebote

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/08/2026 14:14

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch